

114/2021 – 7. Oktober 2021

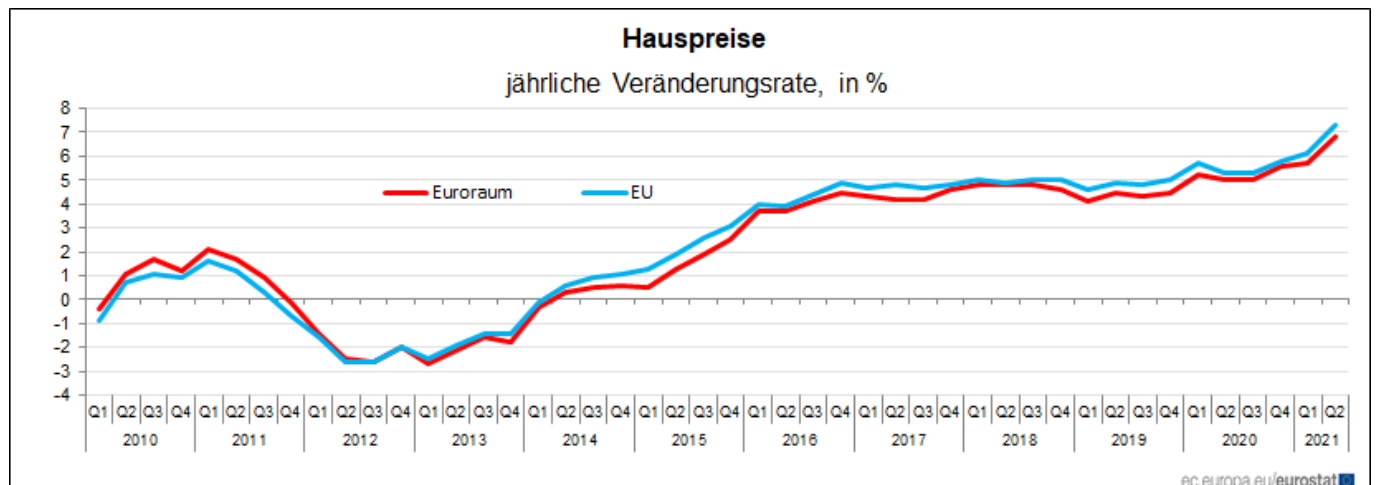
Zweites Quartal 2021 gegenüber dem zweiten Quartal 2020

Hauspreise im Euroraum um 6,8% gestiegen

Anstieg um 7,3% in der EU

Die Hauspreise, gemessen durch den Hauspreisindex (HPI), stiegen im zweiten Quartal 2021 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal im **Euroraum** um 6,8% und in der **EU** um 7,3%. Dies ist die höchste jährliche Zunahme im Euroraum seit dem vierten Quartal 2006, und in der EU seit dem dritten Quartal 2007. Im ersten Quartal 2021 waren die Hauspreise um 5,7% bzw. 6,1% gestiegen. Diese Zahlen stammen von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**.

Gegenüber dem ersten Quartal 2021 stiegen die Hauspreise im zweiten Quartal 2021 im **Euroraum** um 2,6% und in der **EU** um 2,7%.



Entwicklung der Hauspreise in den EU-Mitgliedstaaten

Unter den EU-Mitgliedstaaten, für die Daten vorliegen, zeigte sich in elf ein jährlicher Anstieg der Hauspreise im zweiten Quartal 2021 von über 10%. Die höchsten jährlichen Anstiege der Hauspreise wurden in **Estland** (+16,1%), **Dänemark** (+15,6%) und **Tschechien** (+14,5%) registriert, während die Preise einzig in **Zypern** (-4,9%) fielen.

Gegenüber dem Vorquartal stiegen die Hauspreise in allen Mitgliedstaaten an. Die höchsten Anstiege wurden in **Lettland** (+6,7%), **Slowenien** (+4,5%) und **Österreich** (+4,2%) verzeichnet.

Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union** (EU27) gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland und Schweden.

Methoden und Definitionen

Der Hauspreisindex (HPI) misst die Preisentwicklungen aller von Haushalten erworbenen Wohnimmobilien (Wohnungen, Einfamilienhäuser, Reihenhäuser usw.), sowohl Neu- als auch Altbauten, unabhängig von ihrer endgültigen Verwendung und ihren bisherigen Eigentümern. Die HPIs der Mitgliedstaaten werden von den nationalen Statistikämtern erstellt. Die Aggregate der HPIs für den Euroraum und die EU werden von Eurostat erstellt. HPIs werden als jährliche Kettenindizes berechnet; dies erlaubt eine jährliche Aktualisierung der Gewichte. Die europäischen HPI-Aggregate werden als gewichtete Durchschnitte der nationalen HPIs berechnet, unter Verwendung des BIP (auf der Basis von Millionen KKS) zu Marktpreisen als Gewicht für die jeweiligen Länder.

Die Daten sind nicht saisonbereinigt.

Fehlende Daten für die Mitgliedstaaten werden von Eurostat auf Grundlage von Daten aus nicht-harmonisierten Quellen geschätzt. Diese Schätzungen werden nicht veröffentlicht, sie werden jedoch zur Berechnung der Aggregate für den Euroraum und die EU verwendet.

Revisionen und Zeitplan

Im Vergleich zur Pressemitteilung [79/2021](#) vom 8. Juli 2021 werden die Revisionen für die EU und das Euro-Währungsgebiet in der folgenden Tabelle in dickem Schwarz hervorgehoben:

Quartal	2020-Q3		2020-Q4		2021-Q1	
	Bisher	Aktuell	Bisher	Aktuell	Bisher	Aktuell
Vierteljährliche Veränderungen (Q/Q-1)						
Euroraum	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3
EU	1,4	1,4	1,4	1,4	1,7	1,7
Jährliche Veränderungen (Q/Q-4)						
Euroraum	5,0	5,0	5,6	5,6	5,8	5,7
EU	5,3	5,3	5,8	5,8	6,1	6,1

Die nächste Pressemitteilung mit den Daten für das dritte Quartal 2021 ist für den 14. Januar 2022 vorgesehen.

Weitere Informationen

Eurostat-Website, [Rubrik Immobilienpreis- und -verkaufsstatistiken](#)

Eurostat-Datenbank, [Rubrik Immobilienpreis- und -verkaufsstatistiken](#)

Eurostat, [„Statistics Explained“-Artikel](#) zur Hauspreisstatistik

Eurostat, [Handbook on Residential Property Price Indices](#)

Eurostat, [Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren

[Verhaltenskodex](#) für Europäische Statistiken

Eurostat-Pressestelle


Veronika LANG
Tel: +352-4301-33 408
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Informationen zu den Daten erteilt:

Vincent TRONET
Tel: +352-4301-32 906
estat-real-estate@ec.europa.eu

 **Mediananfragen:** eurostat-mediasupport@ec.europa.eu / Durchwahl: +352-4301-33 408

 [@EU_Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)

 [@EurostatStatistics](https://www.facebook.com/EurostatStatistics)

 [@EU_Eurostat](https://www.instagram.com/EU_Eurostat)

 ec.europa.eu/eurostat/

Vierteljährliche und jährliche Entwicklung der Hauspreise

	Veränderung gegenüber dem Vorquartal (in %)				Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal (in %)			
	2020		2021		2020		2021	
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2
Euroraum	1,4	1,4	1,3	2,6	5,0	5,6	5,7	6,8
EU	1,4	1,4	1,7	2,7	5,3	5,8	6,1	7,3
Belgien	2,2	2,2	1,0	1,8	3,2	5,7	6,9	7,4
Bulgarien	3,5	1,7	3,2	0,3	5,2	5,4	7,5	9,1
Tschechien	2,6	2,6	4,7	3,9	8,4	8,9	12,1	14,5
Dänemark	4,9	2,2	4,7	3,1	6,2	10,8	14,1	15,6
Deutschland	3,0	2,9	1,0	3,7	8,3	8,7	8,9	10,9
Estland	2,3	3,8	6,6	2,6	3,9	4,8	6,6	16,1
Irland	0,3	1,3	1,5	2,4	-0,8	0,7	3,0	5,6
Griechenland	:	:	:	:	:	:	:	:
Spanien	1,2	-0,8	0,4	2,4	1,8	1,7	0,9	3,3
Frankeich	2,0	1,2	0,7	1,6	4,9	5,8	5,5	5,7
Kroatien	-0,6	2,5	0,9	3,6	6,9	6,4	4,6	6,5
Italien	-2,5	0,2	1,1	1,7	1,0	1,5	1,7	0,4
Zypern	-4,8	4,7	-5,8	1,2	-1,4	2,4	-5,8	-4,9
Lettland	3,4	0,6	1,4	6,7	1,7	2,2	2,9	12,4
Litauen	0,4	3,9	5,0	3,4	6,4	9,4	12,0	13,3
Luxemburg	2,8	4,6	4,4	1,1	13,8	16,7	17,2	13,6
Ungarn	3,8	-1,3	7,9	1,2	4,8	4,3	8,2	11,9
Malta	1,8	2,5	-1,6	2,7	2,7	1,6	4,6	5,3
Niederlande	2,5	2,0	4,0	3,8	8,4	8,7	11,2	12,8
Österreich	2,7	0,7	3,6	4,2	8,5	7,6	9,7	11,7
Polen	2,0	1,0	2,0	3,1	10,9	8,9	7,2	8,3
Portugal	0,5	2,1	1,6	2,2	7,1	8,6	5,2	6,6
Rumänien	-2,6	1,3	2,7	1,6	2,3	2,0	1,4	3,0
Slowenien	0,1	2,0	3,1	4,5	3,3	5,2	7,3	9,9
Slowakei	1,5	1,1	-1,2	3,3	8,5	7,2	2,0	4,7
Finnland	0,5	1,1	1,2	2,6	1,7	3,4	3,7	5,4
Schweden	2,2	1,7	3,1	3,5	3,7	5,3	7,2	10,9
Island	1,8	2,2	2,2	5,3	7,4	7,2	8,6	12,0
Norwegen	2,1	0,3	4,5	3,1	6,1	6,9	9,7	10,3
Schweiz	0,2	2,3	-0,1	2,2	2,6	3,1	3,9	4,7

: Daten nicht verfügbar

Quelldatensätze: [prc_hpi_q](#) (Veränderung gegenüber dem Vorquartal) und [prc_hpi_g](#) (Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal)